



Schützenfest Lindern

23.05. - 25.05.26



Schützenverein der Gemeinde Lindern e.V.



Impressum

Bildrechte: Anja Brinker, Heinz Brinkmann, Markus Göwert, Wilhelm Kock, Wolfgang Lüken, Rolf Norrenbrock, Franz Rump, Marco Voges

Texte: Markus Göwert, Wolfgang Lüken, Rolf Norrenbrock

Gestaltung: Christoph Thien

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lindern,

mit großer Freude präsentieren wir Ihnen unsere neue Jahresbroschüre rund um den Schützenverein der Gemeinde Lindern e.V.

Seit mittlerweile 121 Jahren steht unser Verein für Tradition, Gemeinschaft und gelebtes Ehrenamt in unserer Gemeinde. Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen nicht nur den Höhepunkt unseres Vereinsjahres, das Schützenfest, näherbringen, sondern auch einen Einblick in die vielfältigen Aktivitäten und das Engagement unserer Mitglieder geben.

Das kommende Schützenfest wird wieder ein absoluter Höhepunkt in unserem Schützenjahr, zu dem wir alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde sowie Gäste aus der Umgebung herzlich einladen. Neben der Ermittlung unserer neuen Majestäten erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm für alle Generationen. Auch die Abendveranstaltungen versprechen beste Unterhaltung und ein hochkarätiges Rahmenprogramm.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen unvergessliche Tage zu erleben und unsere Dorfgemeinschaft weiter zu stärken.

Mit Schützengruß

Marco Voges

1. Vorsitzender

Wolfgang Gerdes

2. Vorsitzender

Franz Rump

Oberschießmeister

Claudia Hömmken

Kassiererin

Ole Kahlert

Schriftführer

Schützenfest 2025

Der Schützenverein trotz dem Regen



Das Schützenfest 2025 wird wohl als „Regenfest“ in die Vereinsgeschichte eingehen. Bereits am Mittwoch vor dem Fest setzte der Regen ein, als der Adler zur Ausstellung in die Gemeinde gebracht wurde. Die Böllergruppe konnte glücklicherweise noch im Trockenen agieren, ein kleiner Lichtblick, bevor der offizielle Teil schließlich ins Foyer des Gemeindebüros verlegt werden musste.

Am Samstag marschierten die Kompanien wie gewohnt zum Festplatz. Die Ermittlung der Kinder- und Schützenmajestäten musste jedoch bereits unter Pavillons stattfinden, da der Regen immer stärker wurde. Statt gemütlich auf dem Schützenplatz zu sitzen, drängten sich die Schützinnen und Schützen ins Festzelt. Dank der guten Planung des Teams um Klaus Schute wurde das Preis- und Königsschießen live auf einer Großbildleinwand übertragen, ein voller Erfolg. Viele Gäste verfolgten gespannt die ent-

scheidenden Königsschüsse von Leni Ossevoth (Lindern-Nord) sowie Tobias Rode aus Osterlindern und blieben anschließend noch lange für ein gemütliches Beisammensein im Zelt sitzen.



Der traditionelle Festumzug am Sonntag fiel dann leider buchstäblich ins Wasser. Kinderkönigin Leni Ossevoth und Prinz Jan-Luca Rode mussten auf Marsch und Kutschfahrt verzichten. Die Throngemeinschaften wurden stattdessen feierlich durch ein Spalier ins Festzelt geleitet. Auch die Verleihung der Schützenschürze



...alles andere ist Beilage!

musste wetterbedingt im Festzelt stattfinden. Hier zeigte sich ein unerwarteter Vorteil: Die Leistungen der Schützinnen und Schützen wurden innerhalb der eigenen Kompanien deutlich sichtbarer gewürdigt, zugleich sparen wir uns so beim Antreten wertvolle Zeit. Diese positiven Erfahrungen führen dazu, dass der Vorstand beschloss, die Schützenschnurverleihung auch künftig im Festzelt stattfinden zu lassen. Eine besondere Premiere gab es zudem auf dem Festplatz: Erstmals traten Schützinnen und Schützen beim Autoscooter an.



Auch der Montag brachte keine Wetterbesserung. Der Marsch musste erneut abgesagt werden. Die Kompanien ließen sich jedoch nicht entmutigen: Sie sammelten sich an ihren Zuglokalen und schafften es, mehr oder weniger trocken, zum Festplatz zu kommen. Das nächste Königspaar nebst Thron musste allerdings auf die Kutschfahrt im festlichen

Umzug verzichten. Umso ärgerlicher war, dass etwa eine Stunde später ein trockener Marsch problemlos möglich gewesen wäre.



Erst am Mittwoch nach dem Schützenfest zeigte sich wieder die Sonne. Am Haus des Königs Tobias und seiner Frau Tina konnte der Adler „trockenen Fußes“ angebracht werden, dies war erst der zweite niederschlagsfreie Abend seit dem Prinzenschießen am Freitag nach Himmelfahrt.

Ein besonderer Dank gilt dem Vorstand, den Kompanieführern, dem erweiterten Vorstand und allen Kompanien, die trotz aller Widrigkeiten das Fest mit viel Einsatz und guter Laune so hervorragend organisiert haben. Trotz des miesen Wetters bewiesen alle Schützinnen und Schützen eine enorm hohe Flexibilität und Einsatzbereitschaft. So bleibt das Schützenfest 2025 als regnerisches, aber auch als stimmungsvolles Fest in Erinnerung.

Zimmermeister  **Dirk Müllers**

Häferland 17
49699 Lindern / Kleinenging
Tel. 0 59 57 / 88 79 87 2
Mobil 01 72 / 94 42 94 2
Fax 05 95 7 / 88 79 87 3

- Zimmerearbeiten
- Altbausanierung
- Innenausbau

100 Jahre
Schuhhaus
Wilken



Wertter Straße 15 • 49699 Lindern
www.schuhhaus-wilken.de

Programm

Dienstag, 12. Mai 2026

19:00 Uhr	Ausstellung des Königsadlers in den Räumen der Volksbank Lindern
-----------	--

Freitag, 15. Mai 2026

18:00 Uhr	Preisschießen auf den Prinzenadler
-----------	------------------------------------

20:30 Uhr	Beginn des Prinzenschießens
-----------	-----------------------------

Dienstag, 19. Mai 2026

19:00 Uhr	Heilige Messe für die verstorbenen Mitglieder der drei Schützenvereine der Gemeinde Lindern
-----------	---

Freitag, 22. Mai 2026

18:00 Uhr	Übungsschießen für Kinder auf dem Adlerstand
-----------	--

Samstag, 23. Mai 2026

14:00 Uhr	Treffen des Schützenbataillons und der Jungschützen auf dem Marktplatz
-----------	--

14:30 Uhr	Abmarsch des Schützenbataillons, Kranzniederlegung
-----------	--

15:00 Uhr	Eröffnung des Schützenfestes 2026 mit Böllerschüssen auf dem Schützenplatz
-----------	--

15:15 Uhr	Preisschießen der Kinder auf den Kinderkönigsadler
-----------	--

17:00 Uhr	Beginn des Kinderkönigschießens
-----------	---------------------------------

17:30 Uhr	Preisschießen auf den Königsadler
-----------	-----------------------------------

20:00 Uhr	Beginn des Königschießens
-----------	---------------------------

22:00 Uhr	Party nach dem Königsschuss im Festzelt mit DJ Kay
-----------	--

Sonntag, 24. Mai 2026

13:30 Uhr	Treffen der Kompanien bei den jeweiligen Zuglokalen
14:00 Uhr	Antreten des Schützenbataillons und der Jungschützen auf dem Marktplatz <ul style="list-style-type: none"> · Ansprache des Hauptmanns · Proklamation der Kinderkönigin / des Kinderkönigs · Proklamation der Prinzessin / des Prinzen · Abmarsch des Schützenbataillons zum Festplatz
15:30 Uhr	Kaffeetafel im Festzelt für alle Senioren der Gemeinde Lindern
15:30 Uhr	Kinderbelustigung vor dem Festzelt am Adlerstand
15:30 Uhr	Verleihung der Schützenschnüre im Festzelt
16:00 Uhr	Preisschießen auf dem Schießstand für alle Mitglieder des Schützenvereins (bis 18:00 Uhr)
21:00 Uhr	5-Sterne-Party im Festzelt mit der Liveband „Live Sensation“ und „DJ Wuller“; All-Inklusive-Fete mit exklusiver Weintheke und Jägermeister-Bar

Montag, 25. Mai 2026

13:30 Uhr	Treffen der Kompanien bei den jeweiligen Zuglokalen
14:00 Uhr	Antreten des Schützenbataillons und der Jungschützen auf dem Marktplatz <ul style="list-style-type: none"> · Ansprache des Hauptmanns · Proklamation der Königin / des Königs · Ehrung langjähriger Mitglieder · Siegerehrung des Preisschießens vom Sonntag · Beförderung verdienter Mitglieder · Abmarsch des Schützenbataillons zum Festplatz
15:30 Uhr	Luftballonwettbewerb für Kinder auf dem Festplatz
20:00 Uhr	Festball im Festzelt mit der Band „On the Rox“

Mittwoch, 27. Mai 2026

19:00 Uhr	Anbringen des Königsadlers am Giebel der neuen Königin / des neuen Königs
-----------	---

Die Königshäuser aus 2025

Auch wenn Schützenkönig Tobias Rode und Prinz Jan-Luca Rode denselben Nachnamen tragen, gehören sie unterschiedlichen Kompanien an. Schützenkönig Tobias Rode wohnt in Osterlindern, während sein Neffe, Prinz Jan-Luca Rode, in der Straße „Pöppenpool“ in Lindern-Süd lebt. Komplettiert wird das Majestäten-Trio durch Kinderkönigin Leni Ossevoth von der Kompanie Lindern-Nord.



Königsthron 2025 von links nach rechts: Anne Rode, Sebastian Rode, Evelyn Hanschen, Florian Hanschen, Linda Rolles, Daniel Rolles, Christina Alberding, Christian Alberding, Königin Tina Rode, Schützenkönig Tobias Rode, Anja Lübbers, Jean Marc Lübbers, Melanie Willenborg, Christian Willenborg, Rebecca Knurbein, Frederik Knurbein, Jenny Grünloh, Max Frilling, Anika Jansen, Elias Zwirchmair



Königsbewerber 2025 von links nach rechts: Wolfgang Lüken (Süd), Klaus Benken (Auen-Holthaus), Max Frilling (Osterlindern-Hegel), Sina Wübben (Auen-Holthaus), Guido Wübbold (Ging), Stefan Kuhlmann (Ging), Frank Herding (Süd) und König Tobias Rode (Osterlindern-Hegel)

Adlerpreise 2025 Krone: Marco Eilers (Süd), Reichsapfel: Jürgen „Hummel“ Hamberg (Nord), Zepter: Stephanie Krull (Ging), linker Flügel: Siegfried Ortmann (Nord), rechter Flügel: Horst Drees (Nord), Stoß: Holger Mählmann (Osterlindern-Hegel)

Federpreise 2025 Tim Holthaus (Garen), Steffen Schnieders (Osterlindern-Hegel), Berthold Abeln (Osterlindern-Hegel), Nicole Siefer (Damen/Süd), Jan Bormann (Süd) und Johann Göwert (Süd)



Prinzenthron 2025 von links nach rechts: Nele Siefer, Laurenz Blankenburg, Leni Lücken, Simon Moorkamp, Fenna Deyen, Sören Schrand, Mia Brinker, Jan-Luca Rode, Sina Gottwald, Tim Lücken, Leonie Moorkamp, Linus Rode



Bewerber Prinzenschießen 2025 und Prinzenkomitee von links nach rechts: Edda Brundiers, Jan-Luca Rode, Michael Jansen, Verena Benken, Denise Siefer, Katharina Gerdes, Tim Lücken, Fenna Deyen, Mia Brinker, Leni Lücken, Anton Göwert, Gerd Wilken

Adlerpreise Prinzenschießen 2025 Krone: Magdalena Hukelmann (Nord), linker Flügel: Jan-Luca Rode (Süd), rechter Flügel: Katharina Gerdes (Süd), Zepter: Luise Brunnicher (Osterlindern-Hegel), Reichsapfel: Simon Moorkamp (Liener), Stoß: Constantin Hukelmann (Nord)

Federpreise Prinzenschießen 2025 Sophie Thoben (Ging), Johann Göwert (Süd), Eric Stadtsholte (Osterlindern-Hegel), Anton Göwert (Süd), Simon Moorkamp (Liener) und Verena Benken (Auen-Holthaus)

db bau betreuungs gmbh
planungsbüro · projektmanagement

architekt dipl.-ing. jens meyer · lagestraße 12-14 · 49624 löningern
fon 05432 · 9442-0 · info@db-bau.com · www.db-bau.com

Seit 40 Jahren Ihr Planungsbüro

Dieter's Brotparadies
Bäckerei & Café

Löninger Str.6 · 49699 Lindern · Tel. 05957-1802

Das Kinderschützenfest: Leni Ossevorth Kinderkönigin 2025

Das Kinderkönigsschießen ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil des Schützenfestes. Es richtet sich an alle Kinder aus dem Dorf und soll sie früh an die Traditionen des Schützenvereins der Gemeinde Lindern heranführen.

Wie läuft ein Kinderkönigsschießen eigentlich ab?

Gerade für Familien, die bisher wenig Berührungspunkte mit dem Schützenverein hatten, wirft das Kinderkönigsschießen oft Fragen auf. Dabei ist der Ablauf bewusst einfach und transparent gestaltet. Teilnehmen dürfen alle Kinder der Gemeinde Lindern, die am Tag des Schützenfest-Samstages mindestens zehn und höchstens vierzehn Jahre alt sind. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Vor Beginn erhalten alle Teilnehmenden eine verständliche Einweisung durch die Schießoffiziere. Dabei wird erklärt, wie geschossen wird, worauf zu achten ist und dass niemand unter Zeit oder Leistungsdruck steht. Während des

gesamten Schießens ist die Schießkommission anwesend, begleitet jeden einzelnen Schuss, gibt Hilfestellung und sorgt für einen sicheren Ablauf.

Das Kinderkönigsschießen gliedert sich in das Preisschießen und das eigentliche Kinderkönigsschießen. Beim Preisschießen werden die Adlerpreise Krone, Zepter, Reichsapfel, Stoß und die beiden Flügel ausgeschossen. Hier geht es darum, einen der Ehrenpreise zu gewinnen; als Belohnung winken Medaillen und Bargeld. Erst nachdem die Adlerkommission den Adler ausreichend gelockert hat, kann der letzte Teil des Adlers, der Rumpf, fallen. Dieser ist durch Schraubenbolzen gesichert und fällt erst im letzten Teil des Schießens, dem Kinderkönigsschießen. Die Anmeldung der Kinder für das Königsschießen erfolgt vorher über die Offiziere der Kompanien, die in Rücksprache mit den Erziehungsberechtigten alles vorbereiten, um nachträgliche „Überraschungen“ zu vermeiden.



Im Jahr 2025 traten insgesamt 13 Kinder an, um die Würde des Kinderkönigs oder der Kinderkönigin zu erringen.



GARTENSERVICE LÜKEN

Vom Baum bis zum Zaun – dem
Benni können Sie vertrauen.

Unsere Leistungen:


Baumpflege


Heckenschnitt


Gartenpflege


Zaunbau


Pflasterarbeiten

Tel.: 05957 / 888792 Handy: 0171 / 5398891
 ✉ LuekenGartenservice@web.de

Jetzt anrufen – kostenlose Beratung!

W. GERDES

HAUSTECHNIK
GMBH & CO. KG

Wolfgang Gerdes

In de Garte 26
49699 Lindern

Tel.: 0 59 57 / 96 71 47
Fax: 0 59 57 / 96 71 57
Mobil: 0174 / 200 20 62

info@gerdes-haustechnik.de

Preisschießen 2025

Am Ende entschied das nötige Quäntchen Glück über die Königswürde: Leni Ossevorth aus der Kompanie Lindern-Nord setzte sich durch und wurde Kinderkönigin 2025.



Beim vorherigen Preisschießen wurden folgende Ergebnisse erzielt: Krone: Finn Stadtholte (Osterlindern-Hegel), Reichsapfel: Leni Ossevorth (Lindern-Nord), Zepter: Clara Lübbers (Osterlindern-Hegel), linker Flügel: Jannes Wilken (Ging), rechter Flügel: Johannes Ostermann (Osterlindern-Hegel) und Stoß: Oliver Werner (Ging).

Die Durchführung des Kinderkönigschießens liegt, wie in den vergangenen Jahren, in den Händen der Schießoffiziere Anja Brinker, Franz Rump, Reinhold Behrens und Bernd Norrenbrock. Gemeinsam mit dem Vorstand und der Kompanieführung kümmern sie sich um die weitere Organisation. Dabei werden samstags in der Regel zwei bis vier weitere Paare für die Throngemeinschaft ausgewählt und das Lied für den Ehrentanz am Schützenfest-Sonntag bestimmt. Am Sonntag wird die neue Majestät von den Adjutanten zu Hause abgeholt und in der Kutsche zum Marktplatz gebracht. Nach der Proklamation nimmt das Königspaar gemeinsam mit dem Thron am Umzug und an den Festaktivitäten teil. Bis etwa 21:00 Uhr bleibt die Throngemeinschaft zusammen, danach werden die Kinder von den Fahnenträgern aus dem Zelt begleitet, und Taxen bringen sie auf Kosten des Schützenvereins sicher nach Hause. Danach wartet auf die Kinder nur noch ein weiterer Pflichttermin, die Teilnahme am Schützenball im Oktober des Jahres.



Kinderthron 2025 von links nach rechts: Julia Lövenich, Finn Stadtholte, Oliver Werner, Ida Wulfers, Prinzgemahl Fiete Gerdes, Kinderkönigin Leni Ossevorth, Tim Dröge, Leefke Lüken, Johannes Ostermann, Malea Brinkmann

LVM
VERSICHERUNG
Einhaus

M
M
**Textil
Meyer**

Das Kinderschützenfest

Der Schützenverein der Gemeinde Lindern kann sich seit vielen Jahren auf die verlässliche Unterstützung zahlreicher Sponsoren, Gönner und Freunde verlassen. Durch ihre großzügigen Spenden wird es möglich, insbesondere das Kinderschützenfest mit dem Kinderkönigschießen und der beliebten Kinderbelustigung in bewährter Form durchzuführen. Unser herzlicher Dank gilt allen Unterstützern, besonders den Sponsoren dieser Broschüre, durch deren Hilfe das Kinderschützenfest maßgeblich unterstützt wird.

Der für die Kinderbelustigung zuständige Offizier Wolfgang Lüken (Eichenwall) stellt diesen wichtigen Bestandteil des Schützenfestes im folgenden Abschnitt näher vor.

Spiel, Spaß und strahlende Kinder- augen: Die Kinderbelustigung beim Schützenfest in Lindern

Ein fester Bestandteil des Schützenfestes in Lindern ist seit Jahren die beliebte Kinderbelustigung am Sonntagnachmittag. Während die Erwachsenen das bunte Treiben auf dem Festplatz genießen, kommen auch die jüngsten Besucher voll auf ihre Kosten – mit Spiel, Bewegung und jeder Menge guter Laune.

Auf dem Festgelände werden am Schützenfestsonntag beim Adlerstand mehrere abwechslungsreiche Spielstationen aufgebaut, die von den Kindern mit Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Kreativität gemeistert werden.

Am Anfang des Spieleparcours werden Laufkarten ausgegeben, die dann an jeder Spielstation abgestempelt werden. Ist die Karte vollständig ausgefüllt, wartet eine besondere Belohnung: Autoscooter-Chips und Wertgutscheine, die direkt auf dem Festplatz eingelöst werden können. So wird der Spielspaß gleich doppelt belohnt.

Der Aufbau und die Betreuung der Kinderbelustigung erfolgt traditionell vom Prinzentron des Vorjahres. Mit viel Engagement und Herzblut sorgen die ehemaligen Majestäten dafür, dass die kleinen Gäste einen unvergesslichen Nachmittag erleben. Für die Organisation der Kinderbelustigung ist Wolfgang Lüken verantwortlich, der hierbei von Lennart Gerdes tatkräftig unterstützt wird.

Sollte das Wetter einmal nicht mitspielen, wird die Kinderbelustigung kurzerhand in reduzierter Form in den Eingangsbereich des Festzeltales verlegt. Die Teilnehmerzahl variiert jedes Jahr je nach Wetterlage zwischen 60 und 90 Kindern – ein Beweis für die große Beliebtheit dieses Angebots.

Eine Mehrzahl an Spielgeräten für die Kinderbelustigung wird jedes Jahr ausgeliehen. Dennoch konnte sich der Schützenverein in den vergangenen Jahren über besondere Neuanschaffungen freuen: Dank großzügiger Spenden gehören inzwischen eine eigene Buttonmaschine und eine Torwand zum festen



**ECHTE INHALTE FÜR
ECHTE BETRIEBE.**

☎ 01622049751 | 🌐 JASON-VISUALS.COM

Friedhelm Triphaus

Planung - Beratung - Gutachten Partner von **EWE**

Lastruper Straße 17 • 49699 Lindern • Tel. 0 59 57/96 50-0

Inventar. Diese Attraktionen sind bei den Kindern besonders beliebt und werden begeistert angenommen. Die Kinderbelustigung in Lindern zeigt eindrucksvoll, wie wichtig Gemeinschaft, Ehrenamt und Engagement für das Vereinsleben sind. Sie ist nicht nur ein Highlight für die kleinen Gäste, sondern auch ein schönes Beispiel dafür, wie Tradition die kommende Generation im Blick hat.



Nicht nur die Kinder haben Spaß bei der Kinderbelustigung!

Hubert Tellmann Autohaus

Guter Service muss nicht teuer sein!

- Reparaturwerkstatt ■ Kfz-Handel
- Klimaservice ■ Lackiererei

Löringer Straße 11 · 49699 Lindern
 Telefon: 0 59 57 / 3 86 · Telefax: 0 59 57 / 17 87
 e-mail: kfz-tellmann@web.de



OLIWOOD

Let's Get in Touch!



Haarstudio 45
 SILKE DRALLE
 Damen & Herren Friseur

Hauptstr. 4
 49624 Wachstum
 Tel. 0 54 32 / 90 54 65



Industriearomatisierung

Anlagenvisualisierung

Robotik

Schaltanlagenbau

GT Automation
 Gerald Thyen
 Kallehnh 3c
 49699 Lindern-Marren

GT Automation
 Gerald Thyen
 Kallehnh 3c
 49699 Lindern-Marren

Tel.: 05957/8879652
 Mobil: 01601/503113
 info@gtautomation.de
 www.gtautomation.de

Gartenbau Wernke GbR



Wir wünschen allen viel Spaß auf dem Schützenfest!

Morgen kann kommen

Volksbank eG
 www.vbloeningende



ZIMMEREI WILKEN GMBH



Wübbold
 IMMOBILIEN GmbH & Co. KG

0171 / 3079696 | info@wuebbold-immobilien.de | Zum Berg 19, 49699 Lindern



Ehrungen in 2026

Name	Vorname	Kompanie
25 Jahre		
Abeln	Annelies	Osterlindern-Hegel
Abeln	Gabriele	Osterlindern-Hegel
Anneken	Annegret	Osterlindern-Hegel
Behrens	Anja	Nord
Brinker	Brigitte	Osterlindern-Hegel
Bunten	Petra	Auen-Holthaus
Burrichter	Markus	Osterlindern-Hegel
Büssing	Martina	Nord
Dinklage	Rita	Süd
Drees	Doris	Süd
Drees	Gerd	Süd
Drees	Heike	Nord
Edel	Helga	Süd
Eilers	Brigitte	Nord
Eilers	Marco	Süd
Eilers	Marion	Süd
Feldhaus	Wilma	Nord
Frilling	Helga	Osterlindern-Hegel
Gerdes	Carsten	Nord
Gerdes	Ilka	Süd
Gerdes	Maria	Osterlindern-Hegel
Grade	Günter	Osterlindern-Hegel
Grotegeers	Johanna	Osterlindern-Hegel
Hamberg	Birgit	Nord
Hanschen	Florian	Osterlindern-Hegel

Name	Vorname	Kompanie
25 Jahre		
Haupt	Georg	Nord
Henke	Beate	Osterlindern-Hegel
Herding	Anneliese	Süd
Hömmen	Markus	Süd
Hömmen	Stephanie	Süd
Horstmann	Monika	Süd
Kaiser	Theo	Süd
Knurbein	Johannes	Osterlindern-Hegel
Knurbein	Mechtild	Osterlindern-Hegel
Knurbein	Tobias	Osterlindern-Hegel
Knurbein	Ursula	Osterlindern-Hegel
Kock	Maria	Osterlindern-Hegel
Kollmer	Andrea	Auen-Holthaus
Lübbbers	Jean-Marc	Osterlindern-Hegel
Lüken	Janet	Osterlindern-Hegel
Lüken	Sabine	Osterlindern-Hegel
Möhlenkamp	Conrad	Nord
Ortmann	Renate	Süd
Riesenbeck	Markus	Osterlindern-Hegel
Riesenbeck	Michaela	Osterlindern-Hegel
Rode	Tobias	Osterlindern-Hegel
Rolfes	Maria	Osterlindern-Hegel
Schaper	Elisabeth	Osterlindern-Hegel
Schaper	Silvia	Osterlindern-Hegel
Schild	Doris	Osterlindern-Hegel

Name	Vorname	Kompanie
25 Jahre		
Schrand	Marion	Osterlindern-Hegel
Schütte	Heinz	Süd
Schütte	Monika	Süd
Südkamp	Melanie	Süd
Thöle	Andreas	Süd
Thöle	Anke	Süd
Veith	Annegret	Süd
Veith	Bernhard	Süd
Wanke	Hella	Osterlindern-Hegel
Wanke	Johannes	Osterlindern-Hegel
Westermann	Hermann	Nord
Wilken	Katharina	Süd
Wilken	Siegfried	Süd
Willen	Maria	Auen-Holthaus
Willen	Martin	Auen-Holthaus
Wösten	Stefan	Osterlindern-Hegel
Zager	Heike	Süd

Name	Vorname	Kompanie
40 Jahre		
Bohmann	Gerd	Osterlindern-Hegel
Drees	Josef	Süd
Gerdes	Marlene	Süd
Lübbers	Agnes	Ging
Lübbers	Bernhard	Ging

Name	Vorname	Kompanie
40 Jahre		
Lüken	Josef	Osterlindern-Hegel
Ortmann	Monika	Nord
Plümper	Heinrich	Ging
Schade	Ludger	Osterlindern-Hegel
Tellmann	Franz	Osterlindern-Hegel
Wilken	Anita	Süd

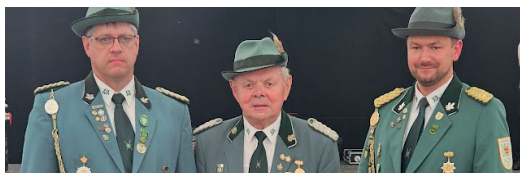
Name	Vorname	Kompanie
50 Jahre		
Burrichter	Walter	Osterlindern-Hegel
Dröge	Heijo	Nord
Meyborg	Bernd	Süd
Robben	Heinz	Nord
Rolfes	Manfred	Osterlindern-Hegel
Schute sen.	Bernd	Auen-Holthaus
Wende	Franz	Ging

Name	Vorname	Kompanie
60 Jahre		
Grüßing	Georg	Ging

Name	Vorname	Kompanie
65 Jahre		
Eilers, sen.	Stefan	Süd
Göhrs	Dieter	Nord

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft

Auf diesen Bildern sehen wir unsere Jubilare, die dem Schützenverein seit 25, 40 oder 50 Jahren angehören, sowie die Mitglieder, die bereits seit 60 und 65 Jahren Teil des Vereins sind. Durch ihre langjährige Mitgliedschaft bringen sie wertvolle Erfahrungen ins Vereinsleben ein und tragen wesentlich zum Zusammenhalt unseres Vereins bei. Leider spielte das Wetter auf dem Schützenfest 2025 nicht mit, sodass wir unsere Jubilare nicht im Sonnenschein auf dem festlich geschmückten Marktplatz ehren konnten. Besonders bedauern wir, dass unser langjähriger Fahnenträger Bernhard Ostermann (Süd) erneut seine besondere Ehrung im Zelt entgegennehmen musste, nachdem das Schützenfest 2020 ausfiel und wir diese Ehrung auf dem Sommerfest 2021, ebenfalls im Festzelt, nachgeholt haben.



65 Jahre Mitglied des Schützenvereins der Gemeinde Lindern e.V.: Bernhard Ostermann, hier gemeinsam mit den Vorstandsmitgliedern Wolfgang Gerdes (l.) und Marco Voges (r.)

Theo Thomas (Lindern-Nord) konnte seine Ehrung nicht persönlich entgegennehmen. Theo war im Jahr 2025 beeindruckende 70 Jahre Mitglied unseres Vereins, eine Zugehörigkeit, die nur sehr wenigen Mitgliedern vergönnt ist.



50 und 60 Jahre Mitglied des Schützenvereins der Gemeinde Lindern e.V. (v.l.n.r.): Friedhelm Kallage (Süd – 60 Jahre), Bernd Dröge (Osterlindern-Hegel – 60 Jahre), Willi Brinker (Ging – 60 Jahre), Uwe Gedies (Nord – 60 Jahre), Hermann Lövenich (Süd – 50 Jahre), Helmut Abeln (Osterlindern-Hegel – 60 Jahre), Heinz Thoben (Süd – 50 Jahre), Reinhard Gottwald (Osterlindern-Hegel – 60 Jahre), Hans Hermeling (Süd – 50 Jahre).

Auf dem Foto fehlen (50 Jahre Mitgliedschaft): Walter Fahlbusch (Süd), Ernst Feldhaus (Ging), Bernhard Rape (Osterlindern-Hegel), Hubert Tepe (Auen-Holthaus), Bernhard Thomas (Nord), Hans Weiß (Nord)





40 Jahre Mitglied des Schützenvereins der Gemeinde Lindern e.V. (v.l.n.r.): Dieter Stindt-Lübbers (Osterlindern-Hegel), Bernd Többen (Süd), Peter Hömmen (Ging), Josef Frilling (Osterlindern-Hegel), Klaus Burke (Ging), Berthold Kollmer (Ging), Christa Göwert (Süd), Alwin Drees (Nord), Maria Prenger (Osterlindern-Hegel)

Auf dem Foto fehlen: Hans-Jürgen Burke (Nord), Hans-Bernd Drees (Nord), Hubert Herding (Süd), Franz Horstmann (Osterlindern-Hegel), Werner Kröger (Nord), Reinhold Müller (Nord), Barbara Ortmann (Osterlindern-Hegel), Walter Thien (Süd), Johannes Westermann (Ging)



25 Jahre Mitglied des Schützenvereins der Gemeinde Lindern e.V. (v.l.n.r.): Martin Hömmken (Nord), Sascha Steenken (Süd), Daniel Rolfes (Osterlindern-Hegel), Henning Dröge (Osterlindern-Hegel), Silke Dralle (Osterlindern-Hegel), Christina Steenken (Süd), Bernhard Hempen (Ging), Elke Lüken (Süd), Andrea Brinkmann (Ging), Thomas Jansen (Auen-Holthaus), Hildegard Dralle (Nord), Klaus Benken (Auen-Holthaus), Heiner Linger (Auen-Holthaus), Anne Linger (Auen-Holthaus), Hiltrud Benken (Auen-Holthaus), Anja Brinker (Ging)

Auf dem Foto fehlen: Johannes Dinklage (Süd), Manuela Drees (Nord), Susann Feindt (Süd), Hans Gies (Ging), Herbert Herding (Nord), Gabi Herding (Nord), Alfred Humpert (Süd), Friedhelm Kock (Nord), Petra Kösters (Ging), Norbert Lückmann (Osterlindern-Hegel), Agnes Moormann (Osterlindern-Hegel), Doris Schlüter (Nord), Manfred Schlüter (Nord), Mario Steenken (Süd), Christof Thoben (Süd)

Frilling
*Ihr Partner für
 Vieh und Fattermittel*

Josef Frilling
 Zum Ostentor 1
 49699 Lindern

Tel. 0 59 57 / 3 18
 Fax 0 59 57 / 2 25
 Mobil 01 71 / 7 55 44 70

Das
 Therapiezentrum
BURRICHTER
 PHYSIOTHERAPIE
 Inh. Markus Burrichter

Wir wünschen allen viel Spaß auf dem Schützenfest!

Mühlenweg 9 · 49699 Lindern · Tel. 05957-1229 · www.tzbuli.de

Ehrung für besondere Verdienste

Frank Kaiser, Alexander Kaiser und Heinrich Plümer von der Kompanie Ging wurden für ihre langjährige Vereinstreue und ihren Einsatz mit dem Orden für besondere Verdienste in Bronze ausgezeichnet.

Die drei Schützenbrüder sind bei fast allen Arbeitseinsätzen aktiv, tragen zum Erhalt der Vereinsanlagen bei und nehmen regelmäßig an Jubiläumsschützenfesten sowie an Festlichkeiten befreundeter Vereine teil. Auch beim Bezirkskönigsball in Oldenburg sind sie verlässliche Begleiter.

Der Verein bedankt sich herzlich für ihre beständige Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und ihren wertvollen Beitrag zum Vereinsleben.



Orden für besondere Verdienste in Bronze (v.l.n.r.): Frank Kaiser, Alexander Kaiser, Heinrich Plümer

Verdienstorden für Franz Rump

Im Rahmen des Schützenfestes 2025 wurde unser Oberschießmeister und Adlerbauer Franz Rump von der Kompanie Nord mit dem Verdienstorden für sein langjähriges Engagement als Adlerbauer ausgezeichnet. Seit über 25 Jahren ist er Mitglied der Adlerkommission und hat in dieser Zeit vor allem den Bau der Adler übernommen, die jährlich beim Königsschießen verwendet werden. Mit handwerklichem Geschick, Präzision und Erfahrung sorgte er stets für Adler in höchster Qualität.

Darüber hinaus organisierte er über viele Jahre hinweg das traditionelle Adlerraufhängen am Giebel des jeweiligen Königs bzw. der Königin. Nach vielen Jahren intensiver Tätigkeit übergibt er das Amt nun an Daniel Siefer und stellt so sicher, dass Tradition, Qualität und Abläufe des Adlerbaus auch künftig erhalten bleiben.



Auszeichnung mit dem Verdienstorden des Schützenvereins der Gemeinde Lindern e.V.: Oberschießmeister und Adlerbauer Franz Rump mit seinen Vorstandskollegen Marco Voges und Wolfgang Gerdes



Sanitär | Heizung | Lüftung | Elektro | Klima | Kleinkläranlagen

Beförderungen 2025

Im Rahmen des Schützenfestes wurden mehrere Mitglieder des Schützenverein Lindern für ihr besonderes Engagement befördert und in den erweiterten Vorstand aufgenommen.

Daniel Hackstette übernahm das Amt des Schießmeisters und trägt damit künftig die Verantwortung für das sportliche Schießen im Traditionsverein. Jan-Bernd Gerdes wurde zum Leutnant und Vertrauensmann der Kompanie Süd befördert. In dieser Funktion vertritt er fortan die Interessen seiner Kompanie im Bezirk „Herrensand“.

Für ihre Mitarbeit im Prinzenkomitee erhielten Katharina Gerdes und Anton Göwert die Schulterstücke in Silber. Ebenfalls mit Schulterstücken in Silber ausgezeichnet wurde Silvia Horstmann, die die vereinseigene Uniformbörse organisiert.

Christoph Thien erhielt dieselbe Auszeichnung für seine maßgebliche Arbeit im Bereich der medialen Gestaltung und Außendarstellung des Vereins. Besonders hervorzuheben sind hierbei sein Engagement bei der Plakatgestaltung, der Internetpräsenz sowie dem Layout der Festschrift.



Beförderungen 2025 (v.l.n.r.): Daniel Hackstette, Jan-Bernd Gerdes, Silvia Horstmann, Katharina Gerdes, Anton Göwert, Christoph Thien

meine Kneipe
SANSIBAR

EVO Energieberatung vor Ort
EVO-Nord GmbH
„Wir kümmern uns!“

Strom- und Gaskosten » Vergleichen » Wechseln » Sparen!!

Vreeser Straße 2 · 49699 Lindern
 ✉ info@evo-nord.com ☎ +49 5957 967 4844
 📞 +49 1515 1150258 📠 +49 5957 967 4845

Verdiente Schützenbrüder beim Schützenfest 2025 geehrt

Im Rahmen des Schützenfestes 2025 ehrte der Schützenverein Lindern vier verdiente Schützenbrüder für ihr langjähriges Engagement. Mit der Verleihung des silbernen Pickels würdigte der Verein ihre Verdienste, die sie sich über viele Jahre hinweg in unterschiedlichen Funktionen um das Vereinsleben erworben haben.

Klaus Benken erhielt den silbernen Pickel für seine zehnjährige aktive Tätigkeit sowie seinen Einsatz als Vertrauensmann der Kompanie Auen-Holthaus. Ebenfalls für zehn Jahre aktives Wirken und sein Engagement wurde Marco Pleuter von der Kompanie Lindern Süd mit dem Pickel in Silber ausgezeichnet.



Pickel in Silber für langjährige Vorstandsarbeit (v.l.n.r.): Klaus Benken, Markus Göwert, Hans-Jürgen Lüken, Marco Pleuter

Für seine langjährige Vorstandsarbeit wurde Hans-Jürgen Lüken geehrt. Insgesamt 18 Jahre war er Mitglied des Vorstandes, zuerst als Vertrauensmann der Kompanie Osterlindern-Hegel. Im Jahr 2015 übernahm er dann das Amt des Adjutanten. Für seine Verdienste in dieser Funktion sowie seinen großen persönlichen Einsatz erhielt auch er den silbernen Pickel.

Bereits seit drei Jahrzehnten gehört Markus Göwert dem Offizierskorps an. Seine Laufbahn begann 1995 im Prinzenkomitee. Seit 2004 führt er die Kasse der Sportschützen und ist derzeit verantwortlich für den Bereich Social Media und Medien sowie für die Redaktion der jährlich erscheinenden Schützenfestbroschüre. Für dieses langjährige Engagement wurde er im Rahmen des Schützenfestes 2025 bereits mit seinem dritten silbernen Pickel ausgezeichnet.

Das Landhaus für besondere Anlässe

kontakt@elsken-werner.de
05957 / 350

Kleinenginger Allee 3
49699 Lindern

Wir richten gerne Ihre Feste aus!

- Schaltschrankbau
- Automatisierungstechnik
- Projektierung
- Programmierung
- Visualisierung
- Planung
- Montage und Inbetriebnahme

e p m
ELEKTROTECHNIK

Boschstraße 1 • 49699 Lindern • Tel. 0 59 57-86 99 60
www.epm-elektrotechnik.de



40 Jahre Schützenschnur – eine Erfolgsgeschichte

Seit 1985 besteht beim Schützenverein der Gemeinde Lindern die Möglichkeit, Schützenschnüre zu erwerben. Das Angebot ist bis heute ein fester Bestandteil des sportlichen Schießbetriebs. Oberschießmeister Franz Rump hat die Zahlen dazu zusammengestellt: 2025 war mit 123 Starts für die grüne, silberne, goldene und supergoldene Schützenschnur sowie für Eicheln und Embleme das bislang teilnehmerstärkste Jahr. Das zeigt das weiterhin große Interesse am Schnurschießen.

Im Laufe der Jahre wurde das Programm mehrfach erweitert: Seit 1993 können auch Eicheln in den vier Leistungsstufen erworben werden, 1999 kamen die Embleme in Bronze, Silber und Gold hinzu. Seit 2019 ergänzen drei Freihandschnüre das Angebot. Insgesamt haben in den vergangenen 40 Jahren 490 Schützinnen und Schützen die grüne Schützenschnur errungen und damit eine sichtbare Aus-

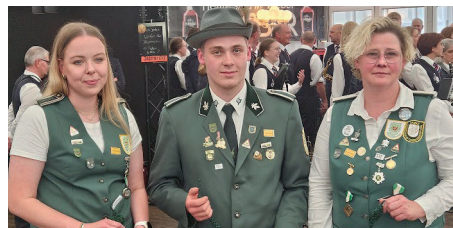
zeichnung für ihre schießsportlichen Leistungen erhalten. 70 von ihnen erreichten auch die höchste Stufe, die super-goldene Schützenschnur.

Die Organisation und Weiterentwicklung des Schnurschießens lag dabei über die Jahre in den Händen der jeweiligen Oberschießmeister: Arnold Bramlage (1980–1990), Heinz Wösten (1990–1998), Hubert Göwert (1998–2006) und Franz Rump (seit 2008).

In diesem Jahr gibt es eine organisatorische Änderung: Die Verleihung der Schützenschnüre findet erstmals nicht mehr auf dem Marktplatz statt, sondern am Schützenfest-Sonntag um 15:30 Uhr im Festzelt. Im vergangenen Jahr war diese Verlegung wetterbedingt notwendig geworden. Die stärkere Wahrnehmung der Leistungen innerhalb der Kompanien wurde dabei positiv aufgenommen, so dass dieses Format erneut gewählt wird.



Schützenschnur „Super-Gold“ (v.l.n.r.):
Michael Eilers, Silvia Horstmann, Jan Lüken



Auen-Holthaus – Schützenschnur „Grün“ (v.l.n.r.):
Madlen Kloppenborg, Michael Jansen, Petra Löwer



Bauunternehmen
Gerd Glasa GmbH

Mühlenberg 19 • 49699 Lindern
Tel.: 0 59 57 -13 70 • Fax: 5 07
www.glasabau-lindern.de

EFFEKTIVE SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG
IM OLDENBURGER MÜNSTERLAND



so effizient wie nötig
so schonend wie möglich

SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG
GMBH & CO. KG

Holthöher Str. 10 • Lindern
Telefon: 05957 967447
Mobil: 0151 64313825
www.pl-sbs.de





Lindern Nord – Schützenschnur „Grün“ (v.l.n.r.): Laura Thomas, Michelle Drees, Linda Kollmer, Dimitri Klein, Swetlana Klein, Daniel Dröge, Ilona Schmidt, Maylin Gerdes, Tino Huisinga, Petra Pleiter, Marcel Wilken, Sylke Behrens, Lina Schnieders, Anna Hömmen



Lindern Süd – Schützenschnur „Grün“ (v.l.n.r.): Ludger Horstmann, Jan-Bernd Gerdes, Nico Gerdes, Philipp Moorkamp, Leni Lüken, Markus Deyen, Lena Tiedeken, Lea Willen, Nicole Herding, Jule Kollmer, Carina Burke



Osterlindern-Hegel – Schützenschnur „Grün“ (v.l.n.r.): Mona Burrichter, Hanna Moormann, Sophie-Marie Lüken, Elisabeth Schaper, Marie-Luise Lüken, Karina Burrichter, Sonja Schnieders, Edeltraud Freerksen, Maik Lembeck, Maria Gerdes, Marlies Tellmann, Steffen Schnieders, Sabrina Tellmann

FANARI

- ▶ Betonbeschichtungen
- ▶ Aufbereitung von Fahrzeugen
- ▶ Korrosionsschutzarbeiten www.fanari.de

FISCHER

FENSTER- UND TÜRENWERK

Fischer Fenstertechnik GmbH & Co.KG
 Mühlenweg 32 | 49699 Lindern
 info@fischerfenster.com
 0 59 57 . 88 91 80
 fischerfenster.com





Ging – Schützenschnur „Grün“ (v.l.n.r.): Svenja Lüken, Sonja Fening-Hackstette, Judith Hogeback, Mia Brinker, Stephanie Krull, Anne Voges, Barbara Grüßing, Tom Ostrowski, Hendrik Thöle, Bernd Kösters



Auen-Holthaus und Lindern Nord – Schützenschnur „Silber“ (v.l.n.r.): Jan-Patrick Schmidt, Sarah Kröger, Tim Kroner, Antonia Suhle, Rene Pleiter, Sonja Kollhoff, Florian Borken, Carina Borken, Katharina Benkens, Simon Benkens, Jan Liebenow für Nicole Meyer und Janik Thomas, Klaus Benken, Hiltrud Benken



Osterlindern-Hegel und Lindern Süd – Schützenschnur „Silber“ (v.l.n.r.): Christoph Thien, Frank Rode, Jan-Luca Rode, Nadine Pigge, Johannes Pigge, Lilly Riesenbeck, Jan Niemann, Jill Dralle, Marten Soboll, Eric Stadtsholte, Leo Lüken, Holger Mählmann, Johann Göwert, Ann-Kathrin Lampe, Sabine Bussmann, Birte Thyen



BURKE
Dipl.-Ing. Hans-Jürgen Burke
Zimmererei GmbH & Co. KG

Burke Zimmererei GmbH & Co. KG
Dipl.-Ing. Hans-Jürgen Burke
Von-Siemens-Straße 12
49699 Lindern

Tel.: 0 59 57 / 96 54 13
Fax: 0 59 57 / 96 54 14
E-mail: info@zimmererei-burke.de
www.zimmererei-burke.de



ANHANG ERSTER KLASSE



Schützenschnur „Gold“ (v.l.n.r.): Frank Herding, Anton Göwert, Max Dralle, Andre Stadtsholte, Roxana Römer, Nadine Freerksen, Silke Dralle, Christiane Lüken, Elisa Lembeck, Eileen Knurbein



Embleme (v.l.n.r.): Nicole Rode-Gerdes, Sonja Gerdes, Patrick Moormann, Florian Behrens, Hergen Brundiers, Rene Thomas, Christina Gerdes, Waltraud Witten, Pascal Osterkamp, Bernd Norrenbrock, Stefan Drees, Sophie Kollmer



Eichel „Super-Gold“ (v.l.n.r.): Martin Witten, Martin Siefer, Denise Siefer, Nicole Siefer, Agnes Lübbers



Schnüre „Freihand“ (v.l.n.r.): Daniel Hackstette, Tobias Wübbold, Carolin Thyen, Rolf Norrenbrock, Paul Ortmann

Alwin Göhrs

Pflaster- und Tiefbauunternehmen GmbH

Geschäftsführer: **Hartmut Göhrs**
49699 Lindern • Vreesner Str. 27

Telefon: 0 59 57 / 15 33
Telefax: 0 59 57 / 88 80 87
Mobil: 0 15 20 88 95 812



Hanneken

Energie, die ankommt.

Bernhard Lübbers

Lohnunternehmen KG

Zum Berg 15 - 49699 Lindern

Tel. 0 59 57 / 14 15 www.lu-luebbers.de



PhysioPraxis Anke Götting

Praxis für Krankengymnastik & Massagen

Mühlenberg 3a • 49699 Lindern
Tel. 0 59 57-88 80 48

Haring Putzunternehmen

GmbH & Co. KG

+49 (0) 5957 - 9156

+49 (0) 175 - 2783320

INFO@HARING-PUTZ.DE

WWW.HARING-PUTZ.DE

WERLTER STR. 32

49699 LINDERN

Ihr Spezialist für Kalkzementputz

Allianz

Persönlich.
Digital. Nah.
Ihre Allianz
vor Ort.



Lüken OHG

Generalvertretung der Allianz
Pingel Anton 18, 49699 Lindern Oldenburg
☎ 0 59 57 12 36, ☎ 0 59 57 12 36
☎ 01 72 9 42 69 28
agentur.lueken@allianz.de
allianz-lueken.de



HL Metallbau GmbH & Co. KG

HL Metallbau
GmbH & Co. KG

Riehendam 41
49699 Lindern

Telefon: 05957 - 887 65 0
Fax: 05957 - 887 65 29

Email: info@hl-metallbau.com

Aluminium

- Pfosten - u. Riegelkonstruktionen
- Fenster und Türen
- Verglaste Brand- u. Rauchschutztüren
- Wintergärten - Überdachungen



SCHORNSTEINFEGEREI

LINDERN

Horrido!

Wir wünschen dem Schützenverein Lindern
ein tolles Fest und dem
neuen Königspaar eine schöne Amtszeit!



• Brandschutz • Sicherheit • Umweltschutz • Beratung

Hömmen & Partner mbB



Steuerberater · Wirtschaftsprüfer
Landwirtschaftliche Buchstelle



**Haustechnik
Janetzki**
Meisterbetrieb



Wir bieten Ihnen alles
rund um Sanitär,
Heizung und Klima an

- Beratung
- Raumklima
- Heizöl
- Heizkesselanlagen
- Badsanierungen
- Heizungsanlagen
- Kaminanlagen
- Lüftungssysteme
- und vieles mehr.

Hauptstrasse 2A - 49699 Lindern - Tel: 05204409936
www.Haustechnik-janetzki.de



Auen-Holthaus: kleinste Kompanie mit großem Engagement

Mit derzeit 106 Mitgliedern ist die Kompanie Auen-Holthaus die kleinste Kompanie im Schützenverein Lindern. Das vorhandene Potenzial gilt damit als weitgehend ausgeschöpft. Aktuell zählen der Kinderkönig von 1951, Heinz Brinkmann (62 Jahre), Gerhard Einhaus (59 Jahre), Josef Glöe (52 Jahre), Hubert Tepe (51 Jahre) und Josef Bunten (49 Jahre) zu den Mitgliedern mit der längsten Vereinszugehörigkeit.

Der Vorstand der Kompanie



Offiziere der Kompanie Auen-Holthaus (v.l.n.r.): *Stephanie Liebenow-Thoben (Vertrauensfrau seit 2019), Jan Liebenow (Kompanieführer seit 2012), Norbert Otten (Vertrauensmann seit 2012), Dirk Moormann (Vertrauensmann seit 2024), Thomas Jansen (unverzichtbarer Grilloffizier), Ludger Janzen (Fahnen-träger des Schützenvereins seit 2022), Tobias Benken (stv. Kompanieführer und Vertrauensmann seit 2019), Klaus Benken (Vertrauensmann, Schriftführer und Kassenwart der Kompanie seit 2015)*

Seit der Gründung der Kompanie standen mehrere Schützen an ihrer Spitze. Von 1974 bis 1978 führte Leo Lammers die Kompanie, ihm folgte Georg Kollmer von 1978 bis 1986. Anschließend übernahm Günther Stevens von 1986 bis 1989 die Leitung. Von 1989 bis 1995 war Heinrich Kollmer Kompanieführer, gefolgt von Thomas Moormann (1995–2000). Danach stand Bernhard Schute bis 2012 an der Spitze der Kompanie, bevor Jan Liebenow diese dann übernahm und dieses Amt bis heute ausübt.

Majestäten aus Auen-Holthaus

Die Kompanie Auen-Holthaus stellte bislang 14 Schützenkönige sowie mit Steffen Bunten im Jahr 2021 den bis jetzt einmaligen Sommerkönig. Darüber hinaus stammen sieben Kinderkönige aus den Reihen der Kompanie, darunter auch der aktuelle Jubiläumskinderkönig (75 Jahre) des Schützenvereins, Heinz Brinkmann. Außerdem stellte Auen-Holthaus bislang zwei Prinzen. Mit Blick auf das Jubiläumsjahr 2030 ist vorgesehen, aus den Reihen der Kompanie einen Kaiser auszuschießen.



Thomas GmbH
Heizung • Sanitär

49699 Lindern, Lastruper Str. 33
Tel.: 0 59 57 - 15 04
Mobil: 0170 - 52 49 472
Email: thomas.k-h.heizung@ewetel.net



P&L SCHÄDLINGS
BEKÄMPFUNGS
SERVICE GmbH &
Co. KG

Bernd Lüken

Herrensand 24 · 49699 Lindern / Oldb. · Tel.: 0 59 57 88 98 44
Fax: 0 59 57 88 98 46 · info@sbs-lindern.de
www.sbs-lindern.de

Kompanieschießen



Kompaniekönigin 2025:
Mareike Büter

Seit 2013 veranstaltet die Kompanie ein eigenes Kompanieschießen auf einen Adler. In den Anfangsjahren wurde dabei mit Steinen auf einen Styroporadler geschossen, anschließend mehrere Jahre mit Murmeln. Heute findet das Schießen auf dem Dorfplatz in Auen statt, wo mit einer Armbrust auf einen Holzadler geschossen wird.

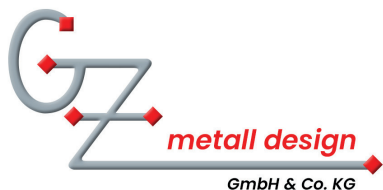
Die bisherigen Kompaniemajestäten sind: Walter Liebenow (2013), Johann Remmers (2014), Dirk Moormann (2015), Walter Bunten (2016), Jan Liebenow (2017), Jochen Remmers (2018), Ludger Kuhlmann (2019), Felix Linger (2023), Jan Liebenow (2024) und Mareike Büter (2025).

Schützenfest

Zum Schützenfest treffen sich die Mitglieder der Kompanie traditionell am Sonntag und Montag beim Dorfhaus in Auen, meist mit dem Fahrrad. Der Montag beginnt mit einem Frühschoppen und gemeinsamem Grillen.

Von dort führt der Weg über mehrere Stationen durch die Bauernschaft: zunächst nach Holthöge zur Familie Lövenich oder zum Wohnhaus Stevens, anschließend zu den Familien von Margret und Paul, sowie Heike und Oliver Stevens. Danach geht es zum Antrittslokal Einhaus an der Werlter Straße, bevor die Kompanie gemeinsam zum Marktplatz und anschließend zum Schützenplatz aufbricht.

Am Schützenfestmontag wurde bis zum letzten Jahr der Weg ab der Gaststätte Einhaus vom Schützenverein Vrees sowie vom Musikverein Wehm begleitet. Trotz ihrer relativ kleinen Mitgliederzahl ist die Kompanie beim Schützenfest regelmäßig mit einer starken Abordnung vertreten. Zudem ist der Anteil an Schützenschwestern in der Kompanie vergleichsweise hoch.



GOLDSCHMIDT
● ● ● DRUCK UND MEDIEN

Silber- und Goldkönige



1980: Königs- und Kaiseradler am Haus Thomas, Sandhauk

Auch in dieser Broschüre wollen wir die Könige vor 100, 75, 50 und 25 Jahren in Erinnerung rufen. Eine besondere Bedeutung kommt dem Jahr 1976 zu. Bernhard Thomas war der erste Adlerkönig, der mit der Armbrust ausgeschossen wurde. 1980 errang er darüber hinaus als erster Schütze unseres Vereins die Kaiserwürde.

In seine Amtszeit fällt zudem die Umstellung von der traditionellen Königsscheibe auf den Adler am Giebel, der seither als äußeres Zeichen der Königswürde angebracht wird.

Auch das Jahr 1951 verdient besondere Erwähnung. Der damalige Kinderkönig Heinz Brinkmann aus Auen erlebt dieses Jubiläum nach 75 Jahren persönlich mit. Aus diesem Anlass folgt im Anschluss ein Bericht über das Schützenfest des Jahres 1951.



König 1926: Josef Dröge, Osterlindern



König 1951: Robert Schute, Garen

IMBISSBETRIEBE

Möhlmann

49777 Klein Berßen · Tel.: 05965 811

Wir sind da, wo Sie feiern.

Volks- und Vereinsfesten, Klein- und Großveranstaltungen sowie Grill- und Privatfesten.

LzO

meine Sparkasse



König 1976: Bernhard Thomas, Nord



König 2001: Johannes Künnen, Hegel



Kinderkönig 1976: Manfred Burke, Süd



Kinderkönigin 2001: Britta Osterkamp, Großenging



Prinz 2001: Frank Herding, Nord



KAWEPEAK
PHOTOVOLTAIKLÖSUNGEN
Löninger Str. 13 49699 Lindern 
05957 / 88 99 631

Niemann
Anlagenbau und
Fördertechnik GmbH

Kinderkönig 1951: Heinz Brinkmann



„Es gibt Momente, die selbst die längste Vereinsgeschichte selten bereithält – und einer davon wird in diesem Jahr gefeiert. Heinz Brinkmann aus Auen (früher Holt-haus) blickt auf 75 Jahre zurück, seit er 1951 Kinderkönig wurde. Grund genug, dass die Chronisten und der Kompanie-vorstand ihn persönlich besuchten, um Erinnerungen auszutauschen und dieses außergewöhnliche Jubiläum für die Ver-einszeitschrift festzuhalten.“

Das Schützenfest des Jahres 1951 war erst das dritte nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs und stand daher noch ganz im Zeichen schlichter Rahmenbedingungen. Ein Luftgewehrstand existierte zu dieser Zeit noch nicht. Stattdessen wurden neben dem damaligen 100-Meter-Kleinkaliberstand auf einfachen Tischen zwei provisorische Schießstände errichtet, um den Kinderkönig zu ermitteln. Teilnahmeberechtigt waren alle Jungen aus der Gemeinde Lindern.

Nachdem alle Jungen, jeweils nach einem Probeschuss, ihre beiden Wertungsschüsse abgegeben hatten, zeigte sich ein äußerst spannendes Ergebnis. Gleich drei Teilnehmer erreichten die Höchststringzahl von 24 (geschossen wurde auf 12er-Scheiben): Heinz Brinkmann aus Holthaus, Klaus Kischkel aus Auen, der damals am Bahnhof Landesgrenze wohnte, sowie Alfons Burrichter



BESCHRIFTUNG

KFZ-Beschriftung | Print | Grafikdesign
Werbetechnik | Digitaldruck

Am Zirkel 8 | 49757 Werthe | 0 59 51 - 5 30 96 80



Bedachungen

GmbH & Co. KG

aus Großenging, der später mit seiner Familie nach Hülsberg umsiedelte.

Heinz, der nach eigener Aussage kein besonders geübter Schütze war, erzielte im ersten Stechen erneut eine 12 – ebenso wie Alfons Burrichter, sodass ein zweites Stechen erforderlich wurde. Dort bewies Heinz erneut Treffsicherheit und schoss abermals eine 12. Mit dieser optimalen Ringzahl sicherte er sich schließlich den Titel des Kinderkönigs 1951.

Die Familie Brinkmann hatte erst im Jahr 1950 die offizielle Nachricht erhalten, dass Heinz' Vater, Gerhard Brinkmann, bereits 1944 in Stalingrad verstorben war. Dieses schwere Schicksal führte dazu, dass einzelne Mitglieder des Vorstands Bedenken äußerten, ob Heinz die Königswürde überhaupt ausüben sollte. Vonseiten seiner Mutter jedoch gab es keinerlei Diskussionen. Und auch der damalige Vereinsvorsitzende, Georg Gardewin, setzte der aufkommenden Debatte ein entschiedenes Ende. Mit den Worten „Man kann dem Jungen diese Ehre doch nicht verwehren“ stellte er klar, dass Heinz den Titel des Kinderkönigs 1951 vollkommen verdient hatte.

Die wichtigste Frage des Tages – die Wahl der Königin – beantwortete Heinz ohne weiteres Nachdenken. Seine spontane Entscheidung fiel auf Maria Hensen,

ebenfalls aus Holthaus. Den meisten Bürgern in Lindern ist sie besser bekannt als die leider verstorbene Maria Tellmann, Löninger Straße. Den Thron bildeten die beiden Platzierten Klaus Kischkel und Alfons Burrichter, ohne Partnerinnen.

Am darauffolgenden Sonntag machten sich die Kinder auf den Weg zum Sammelplatz in Lindern – nicht wie heute feierlich in einer Kutsche, begleitet von der Kompanie und den Adjutanten des Schützenvereins. Damals fuhren sie in „normaler Kleidung“ mit ihren Fahrrädern nach Lindern. Dort bestiegen sie den einzigen Kinderwagen, auf dem zwei Stühle aufgebaut waren. Auf diesen Stühlen nahm das Kinderkönigspaar erhöht Platz, um von allen Teilnehmern und Zuschauern gebührend gefeiert zu werden.

Im Anschluss an den Festmarsch nahm der Thron der vier Kinder im Festzelt Platz, trank Sprudel und aß Kuchen. Die Eltern waren – anders als heute – nicht eingeladen. Danach fand die Siegerehrung statt: Heinz erhielt eine Junghans-Armbanduhr, gekauft bei „Uhrmacher“ Josef Niemann, der sein Geschäft damals bei Göhrs unterhielt. Die Uhr konnte trotz intensiver Suche nicht mehr aufgefunden werden. Mit der Siegerehrung endete für Heinz und seinen Thron der offizielle Teil des Schützenfestes 1951.

Viel Spaß auf dem Schützenfest!

- Telekommunikation
- LCD-/Plasma-TV
- PC/Multimedia
- Meisterbetrieb
- Kundendienst
- Rundfunk
- Video
- HiFi

Grote-Ermke
 Matrumer Weg 3
 49696 Ermke
 T +49 (0) 4475 947003
 F +49 (0) 4475 947004

euronics

Gödeker
 Blumen • Wohnen • Schenken

HEIZÖL – DIESEL – TANKSTELLE
 Bahnhofstraße 8-12 · 49699 Lindern
 Tel.: 05957 334 · Fax: 05957 339




Willi Kock – 50 Jahre Pressearbeit im Schützenverein Lindern



Presseoffizier (2025)

Im Jahr 2026 blickt Willi Kock aus Osterlindern auf 50 Jahre kontinuierliche Tätigkeit in der Pressearbeit des Schützenvereins Lindern zurück. Seit 1976 dokumentiert er die Vereinsaktivitäten fotografisch und redaktionell und hat damit wesentlich zur Sichtbarkeit und Wahrnehmung des Vereins beigetragen.

Seine Tätigkeit begann nach eigener Aussage mit der Pressearbeit für den 71. Oldenburger Kolpingtag in Lindern. Aufgrund seines Engagements wurde er vom Vorstand gebeten, die Pressearbeit auch für den Schützenverein zu übernehmen.

Neben der Fotografie im Auftrag des Schützenvereins hat Willi Kock die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins nachhaltig geprägt. Ende der 1990er Jahre initiierte er gemeinsam mit dem Vorstand, insbesondere mit Friedhelm Kallage, eine regelmäßige Beilage in der Münsterländischen Tageszeitung. Diese informierte in Zusammenarbeit mit lokalen Werbepartnern über das bevorstehende Schützenfest und steigerte das öffentliche Interesse deutlich.

Im Zuge rückläufiger Zeitungsauflagen sowie des allgemeinen Wandels hin zur digitalen und Online-Berichterstattung wurde dieses Format im Jahr 2023 eingestellt. Gleichzeitig eröffneten sich für den Schützenverein neue Möglichkeiten: Die Sponsoreneinnahmen verbleiben nun vollständig im Ort und kommen direkt dem Verein zugute.

Die inzwischen vierte Auflage der Festbroschüre zum Schützenfest 2026 knüpft an diese Tradition an und führt die Idee einer lokalen Berichterstattung im Sinne von Willi Kock und Friedhelm Kallage in zeitgemäßer Form fort.

Ein weiterer wichtiger Meilenstein seiner Arbeit war die Erstellung der Chronik zum 100-jährigen Bestehen des Vereins im Jahr 2005. Gemeinsam mit Markus Göwert und Hermann Lünen stellte Willi Kock diese auf Basis seiner umfangreichen Sammlung von Fotos, Dokumenten und Hintergrundinformationen zusammen.

Der Schützenverein Lindern dankt Willi Kock für seine 50-jährige Arbeit in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, die entscheidend zur Wahrnehmung und zum Funktionieren unseres Vereins beigetragen hat.



Jahrzehntelange Arbeit hinter der Kamera für den Schützenverein (2004)



August Raker Landhandel
Marren, Lange Wand 2a
49699 Lindern



Raters

Aufbau Raters GmbH & Co. KG 49624 Lindingen Tel. 05432 94990
Austattierer Mercedes-Benz Pkw, Transporter & Trucks Service

BEHNEN
Immobilien

Erstellung
schlüsselfertiger
Neubauprojekte.

Behnen Immobilien GmbH
Zum Dröbke 9
49699 Lindern

Markt 0 172 / 190 96 16
behnen-immobilien@t-online.de

www.behnen-immobilien.de

LANDFUXX
Remmers

BAU-, TIER- UND GARTENMARKT
Mühlenberg 15 · 49699 Lindern · Telefon (0 59 57)12 18

remmers. und gut!
Tischlerei GmbH

www.tischlerei-remmers.de

RLL Robbers

Robbers
49757 Werthe
Industriegebiet
Unfriedstraße 17
Tel. 0 59 51 / 22 38
Fax 0 59 51 / 37 82

RODE
Meisterbetrieb Bedachungen GmbH & Co. KG

Wir bauen Ihr Haus!
Schlüsselfertig zum Festpreis

1920 beko
WOHNUNGSBAU
Lienersche Str. 11 · 49699 Lindern (Oldb.)
05957/87-0 · www.beko-wohnungsbau.de

STAHLKONZEPT
ENERGETISCHE NEUBAUTEN UND SANIERUNGEN NACH MASS

JÜKELRIEN 13 ☎ 05957 42 49 98 0
49699 LINDERN WWW.STAHLKONZEPT.COM

Fliesenlegerfachbetrieb
Michael Stevens

Ausführung sämtlicher Fliesenlegerarbeiten
Neubauten ■ Umbauten ■ Sanierung

Stülenkamp 6 · 49699 Lindern
Tel.: 05957 8879644 · Mobil 0170 8336142
E-Mail: michaelstevens@gmx.de

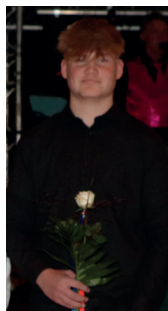
- Beratung
- Verlegung
- Verkauf

Reinhold Behrens Bezirkskönig 2025 „Vier gewinnt“ – überaus erfolgreiche Bilanz beim Bezirkskönigsball



Beim 56. Bezirkskönigsball des Oldenburger Schützenbundes in der Weser-Ems-Halle in Oldenburg, zu dem der Schützenverein Lindern mit einer starken Abordnung von 42 Mitgliedern angereist war, konnten erneut hervorragende Ergebnisse erzielt werden.

Der Höhepunkt des Abends war die Proklamation von Reinhold Behrens von der Kompanie Lindern-Nord zum Bezirkskönig 2025. Unser Kaiser erlangte die Königswürde mit einem Teiler von 11,4. Damit setzt sich die beeindruckende Erfolgsserie des Vereins fort: Nach drei Bezirksjugendkönigen in den Jahren 2022, 2023 und 2024 stellt der Schützenverein Lindern nun erstmals einen Bezirkskönig.



Auch die Jugendlichen des Vereins zeigten überzeugende Leistungen: Pepe Gerdes (Kompanie Lindern-Süd) erreichte mit einem Teiler von 52,1 als 2. Ritter den 3. Platz bei den männlichen Jugendlichen. Carolin Thyen

(ebenfalls Lindern-Süd), Bezirksjugendkönigin des Jahres 2023, belegte in der Klasse Jugend weiblich den 4. Platz mit einem Teiler von 42,2.

Im Erwachsenenbereich erzielte Jugend-sportleiter Bernd Norrenbrock (Kompanie Ging) mit einem 8. Platz und einem Teiler von 27,0 ebenfalls ein beachtenswertes Ergebnis.

Insgesamt kann der Schützenverein Lindern auf vier erfolgreiche Jahre zurückblicken, in denen er zwei Bezirksjugendköniginnen, einen Bezirksjugendkönig und nun auch einen Bezirkskönig hervorgebracht hat – eine beachtliche Bilanz. Mit Christina Gerdes stellte der Verein zudem bereits eine Landeskönigin. Eine Bezirkskönigin steht dem Verein bislang noch aus; ein solcher Erfolg würde die beeindruckende Reihe der bisherigen Titel auf besonders schöne Weise abrunden.



Gratulation am Sonntagmorgen

Erfolgreiche Auftritte bei den Kreis- und Bezirksmeisterschaften

Martin Siefer Kreiskönig – Anja Brinker „Königin der Könige“

Unsere Sportschützen kehrten am 18. Januar 2026 einmal mehr mit großem Erfolg von der Siegerehrung der Kreismeisterschaft aus Cloppenburg zurück. Die hervorragenden Ergebnisse sind erneut ein deutlicher Beleg für das hohe sportliche Niveau und die sehr engagierte Vereinsarbeit der Sportschützen.

In der Jugendklasse des Kreiskönigschießens erreichte Lennard Niestroy einen starken 3. Platz und wurde mit dem Titel des 2. Ritters ausgezeichnet. Bei den Damen errang Nicole Siefer ebenfalls den 3. Platz und durfte sich über den Titel der 2. Hofdame freuen.

Die Siegerehrung brachte jedoch noch zwei weitere Höhepunkte für den Schützenverein Lindern. Martin Siefer errang in der Herrenklasse den Titel des Kreiskönigs. Für einen weiteren Glanzpunkt sorgte Anja Brinker, die den Wettbewerb „Königin der Könige“ für sich entscheiden konnte. Da an diesem Wettbewerb ausschließlich ehemalige Kreiskönige teilnehmen dürfen, kommt diesem Erfolg eine besondere Bedeutung zu, Anja ist jetzt quasi die „Kaiserin“ des Schützenkreises Cloppenburg.



Erfolgreiche Schützinnen und Schützen des Kreiskönigschießens 2026 (v.l.n.r.): 2. Hofdame Nicole Siefer (Süd), Kreiskönig Martin Siefer (Süd), Königin der Könige Anja Brinker (Ging), 2. Ritter Lennard Niestroy (Nord)



Weitere Erfolge auf Bezirksebene

Im März knüpften Anja und Nicole bei den Bezirksmeisterschaften in Etzhorn an ihre Erfolge an: In der Disziplin Luftgewehr Auflage sicherte sich Anja Brinker in der Altersklasse „Seniorinnen 0“ die Silbermedaille, zum Titel fehlten lediglich hauchdünne 0,6 Ringe. Auch Nicole Siefer überzeugte mit einer starken Leistung und belegte mit dem Luftgewehr in der Altersklasse „Seniorinnen 1“ den dritten Platz; hier trennten sie nur 0,7 Ringe vom Titel. Diese knappen Entscheidungen unterstreichen einmal mehr das hohe Leistungsniveau unserer Schützinnen auf Bezirksebene.

pleiter
malereibetrieb

EIN QUALITÄTSVERSPRECHEN

Hubert Korfhage „Gut Schuss“
Fugarbeiten

Lütke Sand 10 · 49699 Lindern
05957/1829 · 0160/7304902
hubert.korfhage@ewetel.net

Ehrungen der Sportschützen

Während des Schützenfestes 2025 nahm der Verein die Ehrung der Sportschützen vor, die im zurückliegenden Jahr auf überregionaler Ebene besondere Erfolge erzielt hatten. Nico Gerdes von der Kompanie Lindern-Süd wurde für seine herausragende Leistung und den Gewinn

des Titels des Bundesjugendkönigs ausgezeichnet. Darüber hinaus erhielt Oliver Werner (Ging) eine Medaille für seinen dritten Platz (2. Ritter) beim Bundesjugendkönigschießen, mit dem er ebenfalls einen beachtlichen sportlichen Erfolg erzielte.



Verantwortliche, König und Ritter (v.l.n.r.): Anja Brinker, Bundesjugendkönig Nico Gerdes, 2. Ritter Oliver Werner, Franz Rump

Schütze des Jahres 2025 – Wolfgang Gerdes

Mit dem Titel „Schütze des Jahres 2025“ ehrt der Schützenverein der Gemeinde Lindern e. V. einen Menschen, der den Verein seit Jahrzehnten prägt.

Wolfgang Gerdes ist seit 2010 Zweiter Vorsitzender des Vereins und wurde auf der Mitgliederversammlung 2022 einstimmig in diesem Amt bestätigt, ein Zeichen des anhaltenden Vertrauens der Schützenschwestern und Schützenbrüder in seine Arbeit.



Ehrung durch den Vorsitzenden, Marco Voges

Wir wünschen allen Gästen des Linderner Schützenfestes frohe Stunden und den Schützen „Gut Schuss“



BAGGE BAU GmbH & Co.KG

Vinner Straße 21
49624 Lönningen-Wachtum
www.bagge-bau.de

Tel. 0 54 32 / 80 330-0
Fax 0 54 32 / 80 330-13
info@bagge-bau.de



TEWES
Dachdeckereibetrieb GmbH
Meisterbetrieb

www.tewes-dach.de

Seine Verdienste sind vielfältig und wurden vielfach gewürdigt: Wolfgang Gerdes erhielt die Ehrennadel des Präsidenten des Deutschen Schützenbundes in Grün, Bronze, Silber und Gold, die Sebastianus Nadel des Deutschen Schützenbundes sowie die Goldene Verdienstnadel des Niedersächsischen Sportschützenbundes und des Deutschen Schützenbundes, Auszeichnungen, die für langjähriges Engagement und außergewöhnliche Leistungen im Schützenwesen stehen.

Wolfgang ist seit über 30 Jahren aktives Mitglied des Offizierskorps. Schon früh übernahm er Verantwortung im Verein: 1995 trat er in den erweiterten Vorstand ein, zunächst verantwortlich für das Prinzenschießen; später war er Sportleiter und Schießmeister. Besonders nachhaltig ist seine Mitwirkung an der Gründung und Weiterentwicklung des Böllerkommandos, das inzwischen seit zwei Jahrzehnten ein Publikumsmagnet beim Schützenfest ist.

Bereits in jungen Jahren stellte er seine Verbundenheit unter Beweis: 1999 wurde er im Alter von 23 Jahren König des Vereins, ein frühes Zeugnis seiner Präsenz und seines Einsatzes. In den Jahren vor seiner Vorstandszeit wirkte Wolfgang zudem als Kompanieführer der Kompanie Lindern Süd und als Beisitzer im Vorstand und er

hielt 2024 die Verdienstmedaille des Schützenvereins der Gemeinde Lindern e.V. für die langjährige Tätigkeit im Offizierskorps.



Ob beim Schützenfest, bei auswärtigen Veranstaltungen, Jubiläen, Bällen oder bei der Unterstützung der Vereinsarbeit hinter den Kulissen – Wolfgang Gerdes ist in all seinen Rollen immer mit großem Engagement und Verantwortungsbewusstsein dabei. Sein vielfältiger Einsatz ist ein wesentlicher Bestandteil unserer lebendigen Vereinsgemeinschaft.



Führungsduo Marco Voges und Wolfgang Gerdes



**LOHNUNTERNEHMEN & SPEDITION
Berthold Kuhlmann**

Zur Fellage 1, 49699 Lindern

0151 58252181

kuhlmann-spedition@email.de



*Jeder Mensch ist individuell,
worum nicht auch Ihr Haus?*

Hubert Thoben Bau GmbH
Geschäftsführer Dietmar Deters

www.thobebau.de

0 171 - 4 42 30 33
0 59 57 - 88 98 13

Garener Ring 18
49699 Lindern

Vereinsmeisterschaften des Schützenvereins

Am 20. und 21. Februar 2026 führte der Schützenverein der Gemeinde Lindern e.V. seine Vereinsmeisterschaften durch. Den Auftakt machten die Kinder und Jugendlichen am 20. Februar. Bei den Kindern gewann Henry Lübbers vor Klaas Pleuter und Frieda Kluth; in der Jugendklasse siegte Jan Pleuter vor Johannes Ostermann und Leonora Kahlert.



Die Wettbewerbe der Erwachsenen folgten am 21. Februar. Bei den Damen I gewann Roxana Römer vor Tina Rode. Bei den Damen II erzielte Elisabeth Behrens mit 148 Ringen das insgesamt beste Ergebnis, gefolgt von Agnes Lübbers und Christina Gerdes. In der Herren I setzte sich Tobias Wübbold vor Franjo Wübbold und Rolf Norrenbrock durch. In der Herren II erreichten Daniel Hackstette, Wolfgang Gerdes und Daniel Hanschen jeweils 146 Ringe; die Teilerwertung entschied zugunsten von Daniel Hackstette, der damit Vereinsmeister 2026 wurde.



Den Kompaniepokal gewann die Kompanie Nord (861 Ringe) vor Ging (857) und Süd (856) in folgenden Besetzungen: Elisabeth Behrens, Florian Behrens, Claudia Hömmken, Franz Rump, Rolf Norrenbrock und Rene Thomas (Lindern Nord), Daniel Hackstette, Tobias Wübbold, Arnold Brinker, Franjo Wübbold, Martin Witten und Anja Brinker (Ging) und Agnes Lübbers, Wolfgang Gerdes, Daniel Hanschen, Anton Göwert, Jan Niemann sowie Stefan Weiß (Süd).

Beim Königspokal wurde die Zahl 13 festgelegt; Tobias Rode kam dieser am nächsten und gewann den Wettbewerb. Den Knobelwettbewerb entschied Bernd Norrenbrock für sich, gefolgt von Daniel Hanschen; dritte Plätze gingen an Roxana Römer, Christian Plümper, Alexander Kaiser und Bernd Osterkamp. Das Glücksschießen gewann ebenfalls Tobias Rode vor Petra Löwer und Jan Niemann.



Die Sieger und Platzierten des Firmen- und Vereinsschießens 2026

Eine pickepackevolle Schützenhalle, beste Stimmung und spannende Wettkämpfe prägten das diesjährige Firmen- und Vereinsschießen des Schützenvereins Lindern. Insgesamt 16 Mannschaften sorgten für zwei rundum gelungene Abende, bei denen neben dem sportlichen Ehrgeiz insbesondere die Geselligkeit im Mittelpunkt stand.

Am Samstag zeichnete sich früh ab, dass die Halle bis auf den letzten Platz gefüllt sein würde. Entsprechend hatte der Thekendienst der Kompanie Nord alle Hände voll zu tun, um die zahlreichen Gäste zu versorgen. Auch auf dem Schießstand herrschte Hochbetrieb: Aufsicht und Auswertung hatten keine ruhige Minute und sorgten dennoch gewohnt souverän für einen reibungslosen Ablauf.



Sieger 2026 – Team Nordlichter (v.l.n.r.): Horst Drees, Dieter Thomas, Hubert Korfhage, Norbert Timmen, Herbert Bruns

In der Mannschaftswertung sicherten sich die Nordlichter in der Besetzung Horst Drees, Dieter Thomas, Hubert Korfhage, Norbert Timmen und Herbert Bruns mit 99 Ringen den ersten Platz. Dahinter folgte die Firma Ludger Brinker mit 91 Ringen vor dem Thron 2025, der 90 Ringe erzielte. Die weiteren Plätze belegten die Feuerwehr und der FC Krom, beide mit jeweils 89 Ringen.

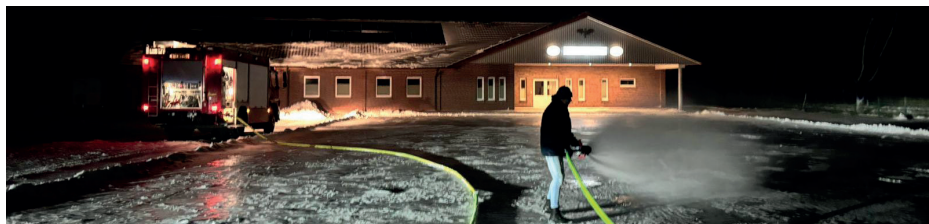
Beim Luftpistolenschießen setzte sich Daniel Hackstette durch, gefolgt von Tobias Wübbold und Michael „City“ Eilers. Für zusätzliche Unterhaltung sorgte das traditionelle Knobeln, das Hedwig Dralle für sich entscheiden konnte. Auf den Plätzen folgten Sebastian Rode, Steffen Schnieders und Franjo Wübbold.

Eisstockschießen 2026



Am Sonntag, dem 11. Januar 2026, konnte nach 2012 wieder ein Eisstockschießen auf dem Schützenplatz durchgeführt werden. Bei frostigen Winterbedingungen nutzten rund 400 Zuschauerinnen und Zuschauer die Gelegenheit, das Turnier zu verfolgen. Insgesamt nahmen 16 Mannschaften mit jeweils vier Spielerinnen und Spielern teil, die von zahlreichen Fanclubs begleitet wurden. Die Durchführung der Veranstaltung erforderte einen immensen organisa-

torischen Einsatz. Am Mittwoch, den 07.01.2026, sagte der Wetterbericht ein extrem kaltes und trockenes Wochenende voraus. Daraufhin tauschten sich am Morgen Bürgermeisterin Lydia Kocar sowie der Vorstand des Schützenvereins aus und beschlossen, am Sonntag ein Winterevent auf dem Schützenplatz durchzuführen. Damit begann für die Ehrenamtlichen eine arbeitsreiche Vorbereitungsphase.



Samstagmorgen, 04:15 Uhr; Präparierung der Eisfläche durch Michael „City“ Eilers [Foto: Marco Voges]

Unverzichtbar war der permanente Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr Lindern, die durch regelmäßige Wässerung des Schützenplatzes mittels Sprühnebel eine Eisfläche erzeugte. Besonders hervorzuheben ist der Einsatz von Michael Eilers und Marco Voges am Samstagmorgen um 04:00 Uhr, als eine weitere Wässerung vorgenommen wurde. Insgesamt wurde das Event in rund 96 Stunden durch eine Vielzahl von Schützenschwestern, Schützenbrüdern und Feuerwehrleuten in ehrenamtlicher Arbeit vorbereitet, aufgebaut, durchgeführt und betreut.

Sportlich bot das Turnier ausgeglichene und faire Begegnungen. Im Viertelfinale setzten sich Eissport Lindern, die Schützenbruderschaft Liener, der FC Korner Lorup und die Mannschaft „Tüddelüh“ durch. Besonders eng verlief das Halbfinale zwischen „Tüddelüh“ und dem FC Korner Lorup, das nach einem 3:3 erst im Sudden Death zugunsten von „Tüddelüh“ entschieden wurde. Das Finale gewann dann Eissport Lindern mit 4:2 in der Besetzung: Jochen Remmers, Christian Blome, Phillip Thyen und Jan Niemann.

Abseits des sportlichen Geschehens herrschte reger Betrieb. Der Verkauf von Glühwein, alkoholfreiem Punsch und Bratwürsten wurde von den Zuschauern sehr gut angenommen. Zahlreiche Familien mit Kindern waren vor Ort. Für die jüngsten Besucher wurde ein winterliches Angebot geschaffen, das unter anderem einen Rodelberg, eine Dino-Suche im Schneehaufen, aber auch das Malen in der Schützenhalle umfasste.

Die mediale Resonanz auf das Eisstockschießen war außergewöhnlich hoch. Die Münsterländische Tageszeitung berichtete bereits am 09.01.2026 in einem Vorbericht ausführlich über die Vorbereitungen. Am 12.01.2026 war unser Eisvergnügen sogar Thema der Titelseite. Ein ausführlicher Nachbericht folgte am 13.01.2026 und würdigte insbesondere

das ehrenamtliche Engagement sowie den sozialen Zweck der Veranstaltung. Darüber hinaus wurde das Eisstockschießen vom NDR begleitet und am Sonntag, dem 11.01.2026, um 19:30 Uhr in der Fernsehsendung „Hallo Niedersachsen“ ausgestrahlt. *Ann einundardichsten Januar wütt dann uck noch in dei Sendung „De Noorden up Platt“ upp Plattdütschk över use lesstockscheiten berichtet.*

Der Vorstand zeigte sich mit dem Verlauf der Veranstaltung insgesamt mehr als zufrieden. Der Großteil des Überschusses aus der Veranstaltung wird an den Freundeskreis Wakkerstrom e. V. gespendet. Der Verein unterstützt Bildungsprojekte in Südafrika mit dem Ziel, Armut und Jugendarbeitslosigkeit langfristig zu verringern.



Siegermannschaften und Schiedsgericht vom Schützenverein Lindern (v.l.n.r.): Christian Blome, Phillip Thyen, Jan Niemann, Jochen Remmers [**Eisport Lindern**], Gerd Wilken, Stefan Weiß, Stefan Kuhlmann, Wolfgang Gerdes, Ole Kahlert, Markus Göwert [**Schützenverein Lindern**], Benjamin Koopmann, Michael Lövenich, Frank Frederichs, Maik Lövenich [**Tüddelüh**]

M Möbel Vorfeld
Ihr freundliches Möbelhaus

49699 Lindern-Liener • Mühlenstraße 26
Telefon (05957) 3 87 • Telefax (05957) 17 85
info@moebel-vorfeld.de • www.moebel-vorfeld.de

Berssenbrügge
Modehaus in Lindern

Kirchstraße 3
Telefon: 0 59 57 / 3 41

Der Weg des Adlers

Vom ersten Hobelstrich bis zum Königsschuss

Wenn beim Schützenfest der Adler hoch über dem Schützenstand hängt, wirkt alles wie selbstverständlich. Doch bis aus einem einfachen Stück Holz der stolze Vogel wird, sind viele Stunden sorgfältiger Handarbeit, Erfahrung und Leidenschaft nötig. Hinter ihm liegt ein langer Weg – geprägt von Tradition, Präzision und echtem Handwerk.

Der erste Abschnitt dieser Reise führt in die Tischlerei Remmers nach Stühlenfeld. Hier fertigen Franz Rump und Daniel Siefer den Adler in traditioneller Handarbeit. Für Franz Rump gehört diese Arbeit seit vielen Jahren fest zur Vorbereitung auf das Schützenfest. Mit Erfahrung, Geduld und einem sicheren Blick für Details sorgt er dafür, dass der Adler Jahr für Jahr in bewährter Form entsteht.

Unterstützung bekommt er inzwischen von Daniel Siefer. Seit vier Jahren arbeitet er am Adlerbau mit – in diesem Jahr sogar bereits eigenständig. Für ihn ist es etwas Besonderes, diese Aufgabe zu übernehmen. Schließlich bedeutet es auch, wie er selbst sagt, „in Franz' Fußstapfen zu treten“.



Die Einzelteile des Adlers werden über das gesamte Jahr hinweg vorbereitet und gefertigt. Kurz nach den Weihnachtsfeiertagen beginnt dann die eigentliche Hauptarbeit: Der Korpus entsteht – das Herzstück des Adlers. Verwendet werden dabei sorgfältig ausgewählte Hölzer. Für den Königsadler kommen unter anderem Mahagoni und Lärche zum Einsatz, während bei den anderen Adlern massive Buche die Grundlage bildet. Neben der Stabilität spielt auch die Maserung eine wichtige Rolle, denn sie verleiht dem fertigen Adler eine besondere, natürliche Ausstrahlung. Insgesamt werden jedes Jahr vier Adler gefertigt: ein Königsadler und drei weitere Adler, die im Laufe des Schießens heruntergeschossen werden.

Das Holz wird zunächst abgerichtet, gehobelt und exakt zugeschnitten. Anschließend beginnt die eigentliche Formarbeit – der vielleicht anspruchsvollste Teil. Mit Säge, Feile und Raspel wird aus dem Rohholz Schritt für Schritt die typische Silhouette des Adlers herausgearbeitet. Späne fallen, Konturen entstehen, und langsam nimmt der Vogel Gestalt an. Besonders viel Geduld und Fingerspitzengefühl erfordert dabei das Formen des Korpus, denn hier entscheidet sich die spätere Gesamtwirkung.

Der Adler besteht aus vielen Einzelteilen: dem Korpus, zwei Flügeln, dem Stoß sowie rund dreißig Federn. Jede einzelne Feder wird nach einer eigenen Schablone ausgesägt, nachbearbeitet und individuell angepasst. So entsteht am Ende ein stimmiges Gesamtbild. Insgesamt werden auf diese Weise rund 120 Federn ge-

fertigt – etwa 30 pro Adler. Schrauben, Nägel und Leim sorgen schließlich dafür, dass alle Teile stabil und passgenau zusammengesetzt werden.



Moderne CNC-Technik spielt dabei bewusst keine Rolle. Der Adler entsteht vollständig in Handarbeit – so wie es seit Generationen üblich ist. Insgesamt stecken etwa zehn bis zwölf Stunden reine Arbeitszeit in einem einzigen Vogel, verteilt auf viele kleine, präzise Arbeitsschritte. Ist schließlich alles montiert, verlässt der Adler die Tischlerei. Zu diesem Zeitpunkt wirkt er noch schlicht: helles Holz, klare Formen, eine ruhige Ausstrahlung – doch seine endgültige Erscheinung steht noch bevor.

Für Franz und Daniel ist dieser Moment dennoch ein besonderer. Denn auch wenn der Adler die Werkstatt verlässt, bleibt das Wissen: Wenn beim Schützenfest später der letzte Schuss fällt, steht dort oben ein Werk, das auf der eigenen Werkbank entstanden ist.

Kurz nach Ostern beginnt der nächste Abschnitt seiner Reise. Der Adler wechselt in den Malerbetrieb Pleiter in Lindern. Dort erhält er sein endgültiges Erscheinungsbild – und damit seinen unverwechselbaren Charakter. Auch diese Aufgabe hat eine lange Tradition: Schon Willy Pleiter und später sein Sohn Herbert bemalten die Adler des Vereins. Heute führt Rene Pleiter diese Arbeit mit ebenso viel Sorgfalt und Erfahrung weiter.

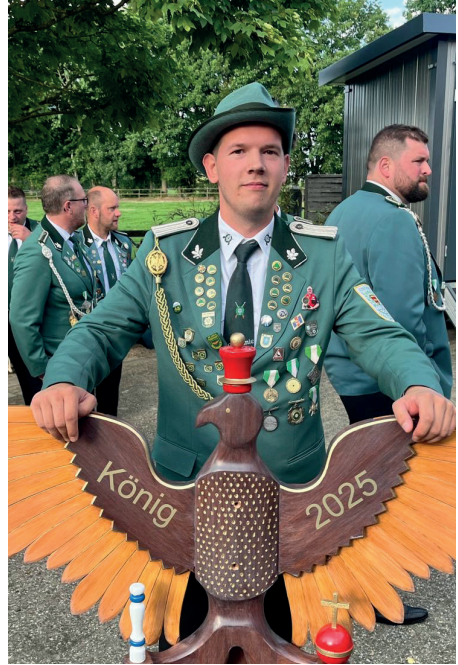
Zunächst wird ein Holzschutzgrund aufgetragen, der das Material vor Witterungseinflüssen schützt. Danach folgen mehrere Lasurgänge, die dem Adler Tiefe und Farbe verleihen. Für die Federn wird meist eine Lasur im Farbton Eiche verwendet, während Korpus und Flügel eine dunklere Palisander-Lasur erhalten. Beim Königsadler ist der Aufwand noch etwas größer: Er erhält mehrere Farbschichten und zum Abschluss die typischen Verzierungen. Krone und Apfel werden traditionell rot gestaltet, der Stab in Weiß und Blau – ein vertrautes Bild für alle Schützenfestbesucher.



Info: Einige wenige Adler in Lindern tragen statt des klassischen roten Apfels einen blauen. Diese Variante ist eine seltene Ausnahme – vermutlich nicht mehr als eine Handvoll – und fällt nur besonders aufmerksamen Beobachtern sofort ins Auge. Gerade solche kleinen Besonderheiten machen den Reiz und die Individualität der einzelnen Adler aus.

Etwa ein bis zwei Wochen vor dem Schützenfest ist der Adler schließlich vollständig fertiggestellt und wird traditionell in Lindern ausgestellt. Dort kann er bereits vorab bestaunt werden, bevor er später seinen Platz auf dem Schützenstand einnimmt.

Dort beginnt schließlich der wohl spannendste Teil seiner Reise. Unter den Augen vieler Zuschauer wird der Adler Schuss für Schuss ins Visier genommen. Stück für Stück fallen Teile zu Boden, bis am Ende nur noch ein entscheidender Treffer fehlt. Mit dem finalen Schuss fällt die Entscheidung – und ein neuer König steht fest.



Doch mit diesem Moment ist die Geschichte des Adlers noch nicht zu Ende. Einige Tage nach dem Schützenfest wird er vom erweiterten Vorstand traditionell beim neuen König aufgehängt. Dort findet er seinen Platz meist gut sichtbar an der Hauswand und wird so zu einem bleibenden Zeichen eines besonderen Jahres – oft über viele Jahrzehnte hinweg.

Wind, Wetter und vor allem die Sonne setzen dem Holz im Laufe der Zeit jedoch zu. Farben verblassen, das Material altert. Wenn der Adler dadurch stark in Mitleidenschaft gezogen wird, kann er mit handwerklichem Geschick im Malerbetrieb Pleiter wieder aufbereitet werden. So bleibt er auch über viele Jahre hinweg erhalten – als sichtbare Erinnerung an ein unvergessliches Schützenfest und den Moment, in dem alles entschieden wurde.

Kurz notiert

Neuer Adjutant: Auf „Stan“ folgt „Kehrwieder“



Auf der Mitgliederversammlung des Schützenvereins Lindern hat Hans-Jürgen „Stan“ Lügen sein Amt als Adjutant zur Verfügung gestellt. „Stan“ engagierte sich seit vielen Jahren im Verein: Von 2007 bis 2015 war er als Vertrauensmann der Kompanie Osterlindern-Hegel tätig, bevor er die Aufgabe des Adjutanten übernahm und diese mit großem Einsatz ausfüllte. Für diese Arbeit wurde er im September mit dem silbernen Verdienstorden des Schützenvereins der Gemeinde Lindern e.V. ausgezeichnet.



Sein Nachfolger ist ein vertrautes Gesicht: Bernd „Kehrwieder“ Osterkamp übernimmt das Amt ab sofort. Bereits auf dem Schützenfest 2024 hatte er Frank Rode als Adjutanten vertreten und bringt somit Erfahrung in seiner neuen Rolle mit. „Kehrwieder“ ist zudem Vertrauensmann der Kompanie Lindern-Süd und wird dieses Amt für den Bezirk „In de Garte“ weiterhin ausüben.

Unsere Homepage im neuen Design www.schuetzenverein-lindern.de



Seit November 2025 präsentiert sich die Homepage in komplett überarbeiteter Form. Die Neugestaltung, umgesetzt von Rolf Norrenbrock, verleiht der Website ein modernes und übersichtliches Erscheinungsbild, das sowohl für Mitglieder als auch für Interessierte leicht zugänglich ist.

Die neue Homepage bietet zahlreiche Funktionen und Informationen rund um das Vereinsleben. Dazu gehören ein aktueller Terminkalender, ein Bereich für Neuigkeiten und Berichte, in dem über Aktivitäten, Ergebnisse und Vereinsprojekte informiert wird, sowie Downloads von Formularen und Informationsmaterialien.

Die Inhalte der Seite werden regelmäßig aktualisiert, sodass Besucher stets auf dem neuesten Stand bleiben. Die Homepage dient damit nicht nur als Informationsplattform, sondern auch als Anlaufstelle für alle, die sich über den Verein informieren oder aktiv am Vereinsleben teilnehmen möchten.



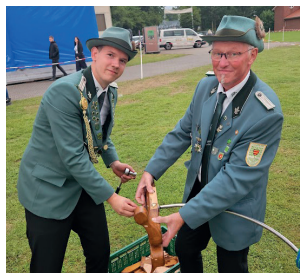
www.schuetzenverein-lindern.de



Änderungen beim Königsschießen 2026

Das Königsschießen ist jedes Jahr einer der Höhepunkte des Schützenfestes in Lindern. Wir freuen uns sehr, dass am Pfingstsonntag wieder so viele Schützenschwestern und Schützenbrüder antreten und den Weg zum Schützenplatz finden. Aufgrund der Vielzahl der teilnehmenden Schützenschwestern- und brüder, kommt es leider vor, dass nicht alle Teilnehmenden geschossen haben, bevor die begehrten Adlerpreise vergeben sind.

Daher wurde bereits im vergangenen Jahr eine Änderung bei der Reihenfolge für die Schützen vorgenommen. Um mehr Fairness zu schaffen und allen – unabhängig von der Größe der Kompanien – die gleichen Bedingungen zu ermöglichen, werden die Teilnehmer seitdem ausgelost. Dadurch erhält jede Schützin und jeder Schütze die gleiche Chance auf einen der begehrten Adlerpreise.



Eine weitere Anpassung wurde für das Schützenfest 2026 beschlossen. Künftig müssen Königsbewerberinnen und Königsbewerber ihren Wohnsitz im Gebiet der fünf Kompanien des Schützenvereins der Gemeinde Lindern e.V. haben. Zuvor war lediglich ein Wohnsitz in der Gemeinde Lindern erforderlich. Mit dieser Änderung soll die Zugehörigkeit zu den Kompanien weiter gestärkt und möglichen Irritationen vorgebeugt werden.

Vom Partyabend zur „Fünf-Sterne-Party“ mit Jägermeisterbar

Seit dem Neustart des Schützenfestes im Jahr 2022 hat sich der Pfingstsonntag deutlich verändert. Während zunächst noch eine klassische Party mit Band stattfand, zeigte sich schnell, dass neue Impulse nötig waren.



Mit Auftritten von Ikke Hüftgold (2023) und Anna-Maria Zimmermann (2024) wurde der Sonntagabend weiterentwickelt und deutlich attraktiver gestaltet. Durch die Absage von Vanessa Mai musste der Pfingstsonntag 2025 neu gedacht werden. Daraus entstand die heutige „Fünf-Sterne-Party“. Die fünf Sterne stehen für Live-Band, DJ, Weintheke, Flaschenausgabe und Jägermeisterbar – ein modernes und vielseitiges Konzept für einen stimmungsvollen Abend.

Ein besonderer Dank gilt Daniel Siefer, der das aufwendig gestaltete Schild der Jägermeisterbar gefertigt hat. Mit viel Liebe zum Detail, großem handwerklichen Können und unzähligen Stunden Arbeit ist hier ein echtes Unikat entstanden, das die Qualität und den Anspruch unserer „Fünf-Sterne-Party“ perfekt widerspiegelt.

Unglaubliche Ergebnisse beim Preisschießen 2025

Äußerst beeindruckende Ergebnisse wurden beim Preisschießen 2025 erzielt. Mit insgesamt 146 Starts von 62 Schützinnen und Schützen konnte eine Rekordbeteiligung verzeichnet werden. Geschossen wird in der Teilerwertung, bei der ausschließlich der beste Schuss zählt. Ein Teiler von 1,0 entspricht dabei nahezu einem perfekten Schuss. Dieses außergewöhnliche Ergebnis gelang Lena Tiedeken von der Kompanie Süd, die sich damit den Sieg sicherte.



Sieger und Platzierte des Preisschießens 2025 (v.l.n.r.): Simon Benkens (Teiler 8,6), Petra Löwer (7,0), Laura Thomas (15,2), Siegerin Lena Tiedeken (1,0), Carina Borken (10,8), Sonja Kollhoff (11,6), Tim Kroner (14,0), Florian Borken (15,8); es fehlen Manuela Drees (5,6) und Kevin Haring (16,6)

Ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren

Ein Verein lebt von seinen Mitgliedern und von der Unterstützung starker Partner im Hintergrund. Die Sponsoren dieser Broschüre leisten mit ihren Spenden einen entscheidenden Beitrag zur Durchführung unseres Schützenfestes.

Dank ihrer Unterstützung ist es möglich, die Karussellfahrten zu einem familienfreundlichen Preis von nur 50 Cent anzubieten. Ebenso können die Kinderbelustigung sowie das Kinderkönigschießen finanziell gefördert und attraktiv gestaltet werden.

Ohne die großzügige Hilfe unserer Sponsoren wäre unser Schützenfest in dieser Form nicht möglich.

Der Schützenverein der Gemeinde Lindern e.V. bedankt sich daher ganz herzlich für diese wertvolle Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen.





PFINGSTSONNTAG



5-STERNE PARTY



50€ ALL INCLUSIVE

SCHÜTZENPLATZ LINDERN
BEGINN: 21.00 UHR | ENDE: 03.00 UHR

FÜNF STERNE...
KEINE KOMPROMISSE!

-
- ★ LIVEBAND  | ★ DJ WULLER
★ WEINTHEKE | ★ JÄGERMEISTER-BAR
★ FLASCHEN-AUSGABE